

Redebeitrag Chiara Makowski für die Kölner Initiative gegen sexualisierte Gewalt (www.koelner-initiative-gegen-sexualisierte-gewalt.de)

EDELGARD ist ein Projekt der Kölner Initiative gegen sexualisierte Gewalt, das vor ziemlich genau einem Jahr entstanden ist. Doch wer ist EDELGARD, welche Ziele will sie erreichen und vor allem wie?

Wer ist EDELGARD? Was will EDELGARD?

EDELGARD ist eine stattliche, stolze Erscheinung! Sie bricht eine Lanze für die Sicherheit von Mädchen und Frauen!

EDELGARD will

- informieren
- sensibilisieren
- Mädchen und Frauen schützen

EDELGARD informiert in vielfacher Weise zum Thema Belästigung von Mädchen und Frauen, egal ob unerwünschte verbale Anmache, tätliche Übergriffe bis hin zu Vergewaltigung.

EDELGARD macht deutlich wie häufig Belästigung im Alltag von Frauen und Mädchen vorkommt, wie Übergriffe jeder Art auf Frauen und Mädchen wirken, wie schambesetzt sexualisierte Übergriffe und Gewalt in der Regel für die Betroffenen sind.

EDELGARD zeigt auf, dass sehr häufig immer noch die Mädchen und Frauen mit mehr oder weniger subtilen Schuldzuweisungen in die Verantwortung für das ihnen zugefügte Unrecht genommen werden.

EDELGARD fordert einen Richtungswechsel, der ohne Wenn und Aber die Verantwortung für Übergriffe, für jede Form sexualisierter Gewalt den Tätern zuweist.

Wie wirkt EDELGARD auf die genannten Ziele hin?

Als EDELGARD mobil bietet sie bei Großveranstaltungen Information und erste Beratung für Mädchen und Frauen, die in Bedrängnis sind, die sich bedroht erleben, die Übergriffe/Gewalt erlebt haben.

Im Bedarfsfall können die Frauen mit dem EDELGARD-Mobil zu Orten fahren, wo ihre Hilfe gefragt ist. Sie leisten erste Klärung, Beratung und geben weiterführende Hinweise, Informationen und Hilfen.

Die Beraterinnen sind an einem vorher bekannt gegebenen Ort oder über Telefon erreichbar. Zum Beispiel an allen Karnevalstagen oder an Silvester, dem Summerjam, den Kölner Lichtern oder an Halloween.

Mit EDELGARD schützt wenden sich die Frauen der Initiative an Kölnerinnen und Kölner, die sich direkt für die Sicherheit von Frauen und Mädchen im öffentlichen Raum engagieren wollen.

Kneipen, Restaurants, Cafés, Apotheken, Geschäfte etc. können mitmachen. Wer sich dafür entscheidet, nimmt an einer ausführlichen Einführungsveranstaltung teil und erhält das EDELGARD Signet für die Eingangstür, das Schaufenster oder einen anderen geeigneten Ort. Somit können ausgewiesene Stellen direkte und unkomplizierte Hilfe für betroffenen Frauen und Mädchen leisten.

Aktuell gibt es 53 geschulte EDELGARD-Stellen in ganz Köln. Und es sollen noch viele weitere werden!

Was macht EDELGARD so besonders?

Das Signet EDELGARD schützt an der Tür, im Fenster löst Fragen und Diskussionen aus!

EDELGARD treibt die Diskussion über das Recht von Mädchen und Frauen, sich frei und sicher im öffentlichen Raum bewegen zu können, voran!

EDELGARD verbindet engagierte und langjährig erfahrene Fachfrauen mit Bürgerinnen und Bürgern, die bereit sind, sich gegen Übergriffe und sexualisierte Gewalt einzusetzen – für die Sicherheit von Frauen und Mädchen!